



AMTSBLATT

FÜR DAS BISTUM ERFURT

Nr. 10/2026

Erfurt, 20. Oktober 2026

Verlautbarungen der Deutschen Bischofskonferenz

89. Aufruf der deutschen Bischöfe zum
Diaspora-Sonntag 2026

Erlasse und Mitteilungen des Bischofs

90. Ablass am Allerseelentag
91. Weihnachtsgruß des Bischofs an Alte und Kranke

Verordnungen und Mitteilungen des Ordinariates

92. Gesamtkonferenzen
93. Erinnerung: Aufforderung zur Inanspruchnahme des
Urlaubes im laufenden Kalenderjahr 2026

Informationen und Mitteilungen der Hauptabteilung Pastoral

94. Profanierung der Kapelle im
Jugendhaus St. Sebastian Erfurt
95. Ausbildung zum/zur Jugendleiter:in

Personalnachrichten

Anlagen

- Aufruf der deutschen Bischöfe zum
Diaspora-Sonntag 2026
- Weihnachtsgruß des Bischofs an Alte und Kranke

VERLAUTBARUNGEN DER DEUTSCHEN BISCHOFSKONFERENZ

89. Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora- Sonntag 2026 - Anlage

Liebe Geschwister im Glauben,

„Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung!“ (Mk 16,15). Dieser Sendungsauftrag Jesu gilt auch uns: Wir alle sind eingeladen, den christlichen Glauben in der heutigen Welt zu verkünden und zu bezeugen.

Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken greift den Auftrag mit der diesjährigen Diaspora-Aktion auf. Sie steht unter dem Leitwort „Glauben bezeugen – Hoffnung teilen“. Denn dort, wo wir über den Glauben sprechen und solidarisch handeln, machen wir die christliche Hoffnung erfahrbar. Dies ist ein Grundanliegen des Bonifatiuswerkes, das katholische Gläubige in Minderheitensituationen unterstützt. So fördert das Hilfswerk jährlich mehr als 1.000 Projekte in Nordeuropa, im Baltikum und in den katholischen Diaspora-Regionen Deutschlands.

Wir bitten Sie zum Diaspora-Sonntag am 15. November 2026 herzlich um Ihr Gebet und Ihre Spende für die Arbeit des Bonifatiuswerkes.

Für das Bistum Erfurt gez. Dr. Ulrich Neymeyr, Bischof

**Kollektenankündigung am Diasporasonntag, dem
15.11.2026**

Die heutige Kollekte ist für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken bestimmt und dient der Unterstützung von kirchlichen Projekten in Nordeuropa, im Baltikum und in den katholischen Diaspora-Regionen Deutschlands. Bitte tragen Sie mit Ihrem Beitrag zur Kollekte dazu bei, dass die Kirche in der Diaspora die frohmachende Botschaft überzeugend verkünden kann. Herzlichen Dank!

Es wird empfohlen, den Aufruf am 08.11.2026 in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) zu verlesen. In jedem Fall ist dafür Sorge zu tragen, dass er den Gemeinden in geeigneter Weise bekannt gemacht wird (Pfarrbrief, Homepage, Aushang usw.). Die Verlesung der Kollektenankündigung am Tag der Kollekte selbst (z. B. nach den Fürbitten) ist obligatorisch. Die Kollekte am Diasporasonntag, dem 15.11.2026 (und am Vorabend), ist ausschließlich für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken bestimmt.

Hinweise zur Durchführung der Diaspora-Aktion 2026

Das Bonifatiuswerk unterstützt Katholikinnen und Katholiken dort, wo sie in einer extremen Minderheitensituation ihren Glauben leben. Das Werk fördert so die Seelsorge, sozial-karitative und missionarische Projekte in Deutschland, Nordeuropa, Estland und Lettland. Das Hilfswerk setzt sich für diejenigen ein, die in der Diaspora wertvolle Arbeit leisten – in Kinderheimen und Hospizdiensten, in Schulen und Jugendhilfeeinrichtungen, in Ortschaften und abgelegenen Regionen. Mit den vier Hilfsarten Bauhilfe, Kinder- und Jugendhilfe, Verkehrshilfe und Glaubenshilfe kommt die nötige Unterstützung dort an, wo sie gebraucht wird.

Die Diaspora-Kollekte wird am Sonntag, dem 15.11.2026, in allen Gottesdiensten einschließlich der Vorabendmessen

gehalten. Die Kollekte ist zeitnah und ohne Abzüge weiterzuleiten, damit das jeweilige Generalvikariat die Spenden an das Bonifatiuswerk weiterleiten kann. Die Verwendung der Kollekte ist ausschließlich für die Arbeit des Bonifatiuswerkes bestimmt.

Im September 2026 wurden die Aktionsmaterialien zum diesjährigen Diaspora-Sonntag, der unter dem Leitwort „Glauben bezeugen – Hoffnung teilen“ steht, versendet. Das Materialangebot umfasst u. a. Gestaltungsideen für die Liturgie, Impulse zum Leitwort, Plakate, Pfarrbriefmäntel und Spendentüten. Bitte hängen Sie die Aktionsplakate gut sichtbar in Ihrer Gemeinde auf und machen Sie die Aktion über Ihre Medien (Pfarrbrief, Homepage) bekannt. Weitere Materialien können unter www.bonifatiuswerk.de/diaspora-aktion bestellt oder heruntergeladen werden.

Bitte verlesen Sie am Sonntag, dem 08.11.2026, sowie am Vorabend den Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag in allen Gottesdiensten und verteilen Sie die Spendentüten.

Bitte legen Sie am Diaspora-Sonntag, 14./15.11.2026, die restlichen Spendentüten aus und weisen Sie in allen Gottesdiensten auf die Diaspora-Kollekte hin. Verlesen Sie dazu folgende Ankündigung: „Die heutige Kollekte ist für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken bestimmt und dient der Unterstützung von kirchlichen Projekten in Nordeuropa, im Baltikum und in den katholischen Diaspora-Regionen Deutschlands. Bitte tragen Sie mit Ihrem Beitrag zur Kollekte dazu bei, dass die Kirche in der Diaspora die frohmachende Botschaft überzeugend verkünden kann. Herzlichen Dank!“

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie die Anliegen der Diaspora in Ihr Gebet und die Gestaltung der Gottesdienste aufnehmen. Bitte geben Sie am Wochenende 21./22.11.2026 das Kollektenergebnis bekannt und verbinden Sie dies mit einem Wort des Dankes an die ganze Gemeinde.

Bestellungen und Nachfragen richten Sie bitte per Mail an bestellungen@bonifatiuswerk.de, telefonisch an 05251 2996-94 oder per Fax an 05251 2996-88. Weitere Informationen zu den Projekten finden Sie auf unserer Homepage www.bonifatiuswerk.de.

ERLASSE UND MITTEILUNGEN DES BISCHOFS

90. Ablass am Allerseelentag

In der Apostolischen Konstitution „Indulgentiarum doctrina – Ablasslehre“ von Papst Paul VI vom 1. Januar 1967 wird unter Nr. 15 und Nr. 16 zum Allerseelenablass festgelegt:

„In allen Kirchen, öffentlichen und – von denen, die diese rechtmäßig besuchen – halböffentlichen Oratorien kann am 2. November ein vollkommener Ablass gewonnen werden, der nur den Verstorbenen zugewendet werden kann.

....

Das zur Gewinnung eines vollkommenen Ablasses, der an eine Kirche oder Oratorium gebunden ist, vorgeschriebene Werk besteht im frommen Besuch, bei dem das Gebet des Herrn und das Glaubensbekenntnis gesprochen werden.“

Zusätzlich gilt:

Der Allerseelenablass kann am **Allerheiligentag nachmittags oder am Allerseelentag** mit Kirchbesuch, Vaterunsergebet und Glaubensbekenntnis **und täglich vom 1. bis 8. November** durch Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen erworben werden.

Die Kirche hat sich verpflichtet, unser geistliches Tun an diesen Tagen zugunsten der Verstorbenen mit ihrem Gebet zu unterstützen.

91. Weihnachtsgruß des Bischofs an Alte und Kranke – Anlage

Der Weihnachtsgruß des Bischofs an Alte und Kranke in den Pfarreien kann ab sofort digital oder im Papierformat im Bischöflichen Ordinariat Erfurt, möglichst bis zum 13.11.2026, bestellt werden. In der Anlage finden alle Pfarreien ein Formular, das für die Bestellung per E-Mail an: bischof@bistum-erfurt.de oder per Fax: 0361 6572-444 verwendet werden kann.

VERORDNUNGEN UND MITTEILUNGEN DES ORDINARIATES

92. Gesamtkonferenzen

Für alle Priester, Diakone, Gemeindereferent:innen, Pfarrsekretär:innen und hauptamtliche Kirchenmusiker:innen findet am Mittwoch, dem 04.11.2026 in der Bildungsstätte St. Martin in Erfurt und am Mittwoch, dem 11.11.2026 im Marcel-Callo-Haus in Heiligenstadt die Gesamtkonferenz statt.

Als Referentin wird Stephanie Feder vom TPI Mainz mit den Teilnehmenden zum Thema „Künstliche Intelligenz – Anwendung im Pfarrealtag“ arbeiten und Hintergründe zur KI erläutern und zugleich ganz praktisch damit arbeiten. Bringen Sie deshalb unbedingt ein Handy mit, mit dem Sie über Ihren Browser auf eine KI zugreifen können oder auf dem ein KI-Sprachmodell installiert ist.

Der Konferenzablauf ist an beiden Tagen gleich:

- 09:00 Uhr Ankommen/Stehkaffee
- 09:30 Uhr spiritueller Impuls
- 09:45 Uhr Thematische Einheit
- 12:00 Uhr Konferenzteil
- 13:00 Uhr Mittagessen

Für die Raum- und Verpflegungsplanung sind Sie jeweils getrennt nach Diaspora oder Eichsfeld eingeplant. Melden Sie sich bitte zurück, wenn Sie aus wichtigem Grund nicht teilnehmen können oder am jeweils anderen Ort teilnehmen wollen, bei Katrin Baumgarten, Tel. 0361 6572-136, katrin.baumgarten@bistum-erfurt.de.

<p>93. Erinnerung: Aufforderung zur Inanspruchnahme des Urlaubes im laufenden Kalenderjahr 2026</p> <p>Wie bereits in den letzten Jahren mitgeteilt, unterliegen alle Arbeitgeber nach der Gerichtsentscheidung des Bundesarbeitsgerichtes in Erfurt vom 19.02.2019 einer Mitwirkungsobliegenheit bei der Verwirklichung von Urlaubsansprüchen ihrer Mitarbeiter:innen. Diese sind schriftlich, unter Angabe des konkret bezifferten offenen Urlaubes, aufzufordern, sich umgehend mit den Vorgesetzten in Verbindung zu setzen, um die Planung des Resturlaubes im Kalenderjahr 2026 abzustimmen. Dabei muss auf die Folgen von nicht genommenem Urlaub hingewiesen werden. Es wird empfohlen, sich den Erhalt der Aufforderung von den Mitarbeiter:innen bestätigen zu lassen und als Nachweis zu den Personalunterlagen zu nehmen.</p> <p>INFORMATIONEN UND MITTEILUNGEN DER HAUPTABTEILUNG PASTORAL</p>	<p>PERSONALNACHRICHTEN (die Änderungen bitte im Schematismus entsprechend eintragen)</p>
<p>94. Profanierung der Kapelle im Jugendhaus St. Sebastian Erfurt</p> <p>Am Freitag, dem 04.12.2026, um 18:00 Uhr feiern Bischof Dr. Ulrich Neymeyr und Weihbischof Dr. Reinhard Hauke in der Kapelle des Jugendhauses St. Sebastian in Erfurt die Heilige Messe, in der die 1996 geweihte Kapelle aus dem liturgischen Gebrauch genommen wird (Profanierung). Das Jugendhaus schließt zum Jahresende 2026. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht Gelegenheit zur Begegnung. Die Teilnahme ist für alle möglich. Da die Kapelle nur eine begrenzte Zahl von Plätzen bietet, wird um Anmeldung bis zum 20.11.2026 gebeten an: Hauptabteilung Pastoral, Mail: pastoral@bistum-erfurt.de; Tel.: 0361 6572-310.</p>	<p><u>Gemeindereferent:innen:</u></p> <p>Hebenstreit, Stephan, Freistellung Dienstende: 31.10.2026</p> <p>Thon, Gerhard, Freistellung Dienstende: 31.10.2026</p> <p><u>Sonstige Mitarbeiter:innen:</u></p> <p>Herget, Brigitte, Verwaltungskoordinatorin St. Laurentius, Erfurt Dienstende: 30.09.2026</p> <p>Schönborn-Dietz, Jakob, Kirchenmusiker Jena Dienstende: 30.09.2026</p> <p>Taxer, Michael, Kirchenmusikdirektor Heilbad Heiligenstadt Dienstende: 30.09.2026</p> <p>gez. Dominik Trost Generalvikar</p>
<p>95. Ausbildung zum/zur Jugendleiter:in</p> <p>Der BDJ bietet 2027 eine Ausbildung zum/zur Jugendleiter:in (Juleica) für Jugendliche ab 15 Jahren und junge Erwachsene an, die sich ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren möchten.</p> <p>Die Schulung findet an zwei zusammengehörenden Wochenenden statt: vom 29. bis 31.01.2027 und vom 05. bis 07.03.2027 im Marcel-Callo-Haus in Heilbad Heiligenstadt. Die Teilnahme an beiden Wochenenden ist erforderlich, um die Juleica zu erhalten. Die Ausbildung vermittelt Grundlagen für die Leitung von Jugendgruppen, darunter Entwicklungspsychologie, Gruppendynamik, Spielepädagogik und rechtliche Fragen. Die Teilnahme an der Juleica-Schulung ist kostenfrei.</p> <p>Informationen und Anmeldung unter: https://forms.churchdesk.com/f/IN2jdYHr9j</p> <p>Für Fragen meldet euch gerne bei Angela Wohlfarth: angela@bdj-thr.de, Tel: 0176 46541228</p>	

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2026

Liebe Geschwister im Glauben,

„Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung!“ (Mk 16,15). Dieser Sendungsauftrag Jesu gilt auch uns: Wir alle sind eingeladen, den christlichen Glauben in der heutigen Welt zu verkünden und zu bezeugen.

Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken greift den Auftrag mit der diesjährigen Diaspora-Aktion auf. Sie steht unter dem Leitwort „Glauben bezeugen – Hoffnung teilen“. Denn dort, wo wir über den Glauben sprechen und solidarisch handeln, machen wir die christliche Hoffnung erfahrbar. Dies ist ein Grundanliegen des Bonifatiuswerkes, das katholische Gläubige in Minderheitensituationen unterstützt. So fördert das Hilfswerk jährlich mehr als 1.000 Projekte in Nordeuropa, im Baltikum und in den katholischen Diaspora-Regionen Deutschlands.

Wir bitten Sie zum Diaspora-Sonntag am 15. November 2026 herzlich um Ihr Gebet und Ihre Spende für die Arbeit des Bonifatiuswerkes.

Für das Bistum Erfurt

gez. Dr. Ulrich Neymeyr
Bischof

Kollektenankündigung am Diasporasonntag, dem 15. November 2026

Die heutige Kollekte ist für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken bestimmt und dient der Unterstützung von kirchlichen Projekten in Nordeuropa, im Baltikum und in den katholischen Diaspora-Regionen Deutschlands. Bitte tragen Sie mit Ihrem Beitrag zur Kollekte dazu bei, dass die Kirche in der Diaspora die frohmachende Botschaft überzeugend verkünden kann. Herzlichen Dank!

Es wird empfohlen, den Aufruf am 8. November 2026 in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) zu verlesen. In jedem Fall ist dafür Sorge zu tragen, dass er den Gemeinden in geeigneter Weise bekannt gemacht wird (Pfarrbrief, Homepage, Aushang usw.). Die Verlesung der Kollektenankündigung am Tag der Kollekte selbst (z. B. nach den Fürbitten) ist obligatorisch. Die Kollekte am Diasporasonntag, dem 15. November 2026 (und am Vorabend), ist ausschließlich für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken bestimmt.

Datum, Unterschrift